

Stefan Großmann an Arthur Schnitzler, 26. 4. 1922

|Das Tage-Buch

Erscheint jeden Sonnabend Herausgeber: Stefan Großmann

Ernst Rowohlt Verlag Berlin W 35

POTSDAMER STRASSE 123^B AN DER POTSDAMER BRÜCKE

**TELEGRAMM-ADRESSE: TAGEBUCH BERLIN FERNSPRECHER: AMT
LÜTZOW Nr. 4931**

SPRECHSTUNDE DER REDAKTION: 12–1 UHR

Gr/Sch

26. April 1922

REDAKTION

Herrn

Dr. Arthur Schnitzler

Wien

Verehrter Herr ^vDoktor^v Schnitzler!

Sie wissen vielleicht, dass ich mich in **Wien** nie so sehr als **Österreicher** gefühlt habe, wie ich es in **Norddeutschland** tue. Das hat mein ganzes Verhältnis zur Heimat wesentlich geändert. Deshalb glaube ich keine Fehlbitte zu tun, wenn ich Ihnen mitteile, dass wir Mitte Mai ein Heft des »**Tage-Buch**« herausgeben wollen, das ein **österreichisches** Heft, ein Schnitzlerheft werden soll. Ich habe auch heute dieserhalb an **Felix Salten** geschrieben, und ich wäre Ihnen zu Dank verpflichtet, wenn Sie mir dafür eine Ihrer ungedruckten Arbeiten, seien es nur Aphorismen oder eine andere ungerecht verschollene Arbeit aus früheren Zeiten, überlassen wollten. Ich sende Ihnen die letzten Nummern des »**Tage-Buch**«, aus denen Sie ersehen wollen, dass die Zeitschrift die besten deutschen Autoren zu ihren Mitarbeitern hat, sodass sie sich sehen lassen kann.

|Da die Zeit drängt, bitte ich Sie um eine möglichst rasche Antwort und bin mit herzlichsten Grüßen

Ihr

[hs.:] dankbarer

Stefan Großmann

Das Tage-Buch

Ernst Rowohlt Verlag, Berlin

Potsdamerstraße

Das Tage-Buch

Fernsprechamt Lietzow

Wien

Wien, Österreich

Deutschland

Das Tage-Buch

Österreich

Felix Salten

Das Tage-Buch

☞ CUL, Schnitzler, B 34.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Schreibmaschine

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent (Einfügung von »Doktor«, Schlussformel und Unterschrift)

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »GROSSMAN« und »b. sein« 2) mit rotem Buntstift vier Unterstreichungen

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »16«

¹⁸ Heft] Die Nummer 20 des *Tage-Buchs* vom 20. 5. 1922 enthält zwar mehrere Beiträge, die sich mit **Österreich** beschäftigen, aber nur einen kleinen Gruss zum 60. Geburtstag **Schnitzlers** ([O.V. = Großmann?): *Von der kleinen Liebe*, Jg. 3, H. 20, S. 766–767).